

Absenkeil TITAN 500



Absenkeil TITAN 1000



## Absenkeile TITAN

Die Alternative zu hydraulischen Zylinderpressen im schweren Traggerüstbau

- preiswert und robust
- bis 1000 kN Auflast

mit Typenprüfung für eine Vielzahl gängiger Anwendungsfälle

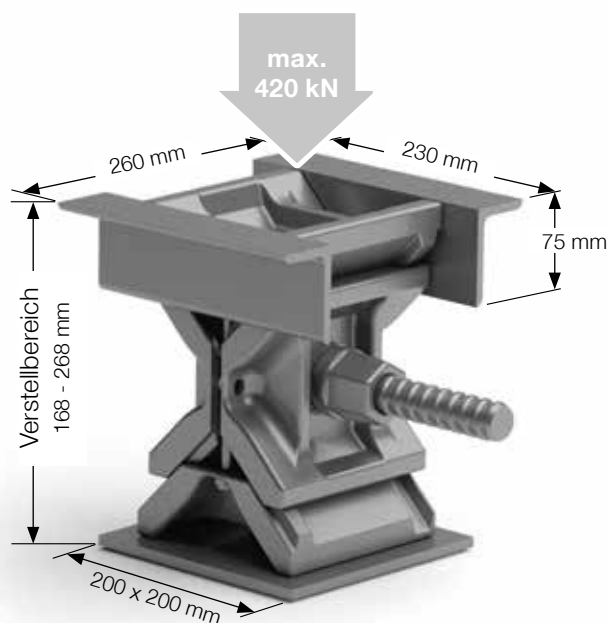
## Absenkkeile TITAN 500 und TITAN 1000

Der Absenkkeil wird zur Unterstützung von Jochträgern, bzw. Jochgerüsten sowie Einzelstützen aus Stahlwalzprofilen oder üblichen Schwerlaststützen des Gerüstbaus eingesetzt. Die anzuschließenden Bauteile können z. B. mit Trägerklemmen am Absenkkeil befestigt werden. Die Auflagerung des Absenkkeils erfolgt hierbei auf weitestgehend unnachgiebigen, ebenen und verdrehungsarmen Flächen wie z. B. Betoneinzelfundamenten, Flachgründungen, Gründungsträgern und Stahlkonsolen etc.

Wesentliche Vorteile der Absenkkeile

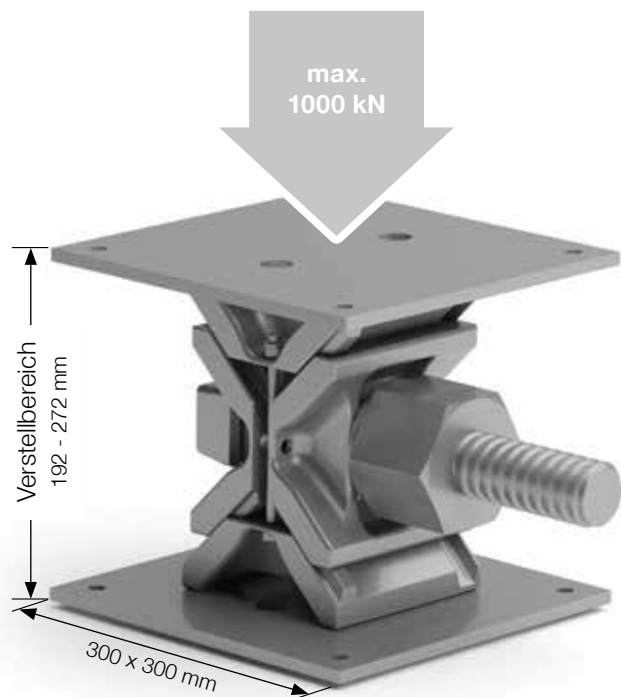
- genaue Höheneinstellung
- geringe Setzung
- gut handhabbar
- Korrosionsschutz durch Tauchlackierung der Einzelteile
- kein Einfluss von Wasser wie bei Sandtöpfen
- preisgünstiger als Hydraulikanlagen

**TITAN 500** mit beidseitig angeschweißten winkelförmigen Kopfplatten, angeschweißter Fußplatte sowie robuster, geschmiedeter Hammerkopfschraube



Gewicht 29,5 kg  
Art.-Nr. 0120350001

**TITAN 1000** mit angeschweißten Platten am oberen und unteren Keil und robuster, geschmiedeter Hammerkopfschraube



Gewicht 53,3 kg  
Art.-Nr. 0120350003

### Absenkung ohne Hydraulik



mit Ringschlüssel  
SW 46 Art.-Nr. 0620350006  
SW 80 Art.-Nr. 0620350004



mit Kraftschrauber  
manuell Art.-Nr. 0620350007  
elektrisch (o. Abb.) Art.-Nr. 0620350008

**Aufnahme von horizontalen oder außermittigen Lasten möglich**

Vom Absenkkeil können sowohl zentrisch und exzentrisch angreifende Vertikallasten als auch in geringem Umfang Horizontalkräfte aufgenommen und übertragen werden. Die Tragfähigkeit ist abhängig von den Lagerungsbedingungen. Die Abbildung illustriert die Lasten/Kräfte beispielhaft am TITAN 1000. Die Verwendung des Absenkkeils unter exzentrischer Vertikalbelastung und gleichzeitiger Wirkung von Horizontalkräften in derselben Ansicht wird ausgeschlossen.



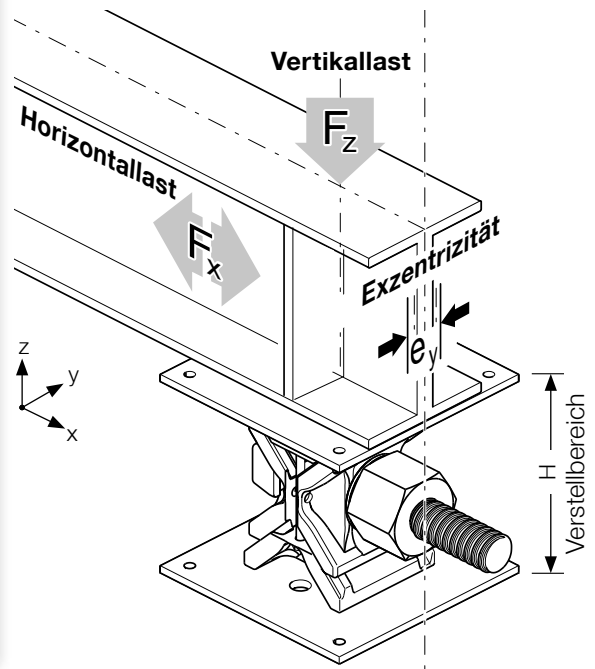
**Muldenbrücke, Dessau**

Einsatz von Absenkkeilen TITAN 500 und TITAN 1000 zur Unterstützung von Fertigteilen.

**Zulässige Belastungen\*** gem. DIN EN 12812 und DIN EN 1993. Die angegebenen Widerstände sind der charakteristischen Bauwerkslast gegenüber zu stellen.

	TITAN 500		TITAN 1000	
Verstellbereich H [mm]:	min. 168	max. 268	min. 192	max. 272
<b>Vertikallast</b> zul. $F_z$ (inkl. $\gamma_M, \gamma_F$ )	max. 420 kN		max. 1000 kN	
<b>Horizontallast</b> zul. $F_x$ , zul. $F_y$	$0,14 \cdot F_z$	$0,11 \cdot F_z$	$0,15 \cdot F_z$	$0,12 \cdot F_z$
<b>Exzentrizität</b> zul. $e_x$ , zul. $e_y$	30 mm	12 mm	26 mm	10 mm

\* Es ist die Aufbau- und Verwendungsanleitung zu beachten. Die Tragfähigkeit ist abhängig von den Lagerungsbedingungen.



**Entlastung**

Beim Einsatz mehrerer Absenkkeile in Reihe, werden diese von außen nach innen und abwechselnd um je eine Viertelumdrehung entlastet (entspricht jeweils ca. 3 mm).







### Unterstützung von Einzelstützen

Der Absenkkeil wird so positioniert, dass die Wirkungslinie der Auflast durch die Schwerpunkte der einzelnen Bauteile (Stütze und Absenkkeil) verläuft.

Werden Stahlstützen aus Walzprofilen verwendet, so hat die Lasteinleitung über angeschweißte Kopfplatten an den Trägern zu erfolgen. Die Lagesicherheit wird über Trägerklemmen gesichert.



### Universal-Trägerklemme TITAN

Geschmiedeter Klemmkörper für hohe Klemmkraft bei geringem Gewicht. Maximal aufnehmbare Last bei

- einer Reibfläche: zul. R = 3 kN
- zwei Reibflächen: zul. R = 4,5 kN
- Klemmweite 5-70 mm

Gewicht

1,60 kg

Art.-Nr.

0620350009

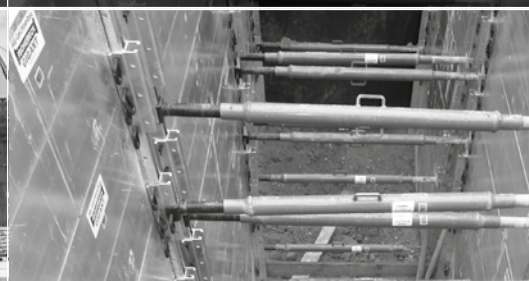
**Allgemeine bauaufsichtliche  
Zulassung 8.34.-873**

Die Fotos in dieser Broschüre stellen Momentaufnahmen von Baustellen dar. Es ist daher durchaus möglich, dass bestimmte Sachverhalte den (sicherheits-)technischen Anforderungen noch nicht in vollem Umfang genügen.

Schalungssysteme



Verbausysteme



Geotechnik



Zertifiziertes Management-System nach DIN EN ISO 9001:2015



### FRIEDR. ISCHEBECK GMBH

Geschäftsführer: Dipl. Wi.-Ing. Björn Ischebeck, Dr. jur. Lars Ischebeck

Loher Str. 31-79 | DE-58256 Ennepetal | Tel. +49 (2333) 8305-0 | Fax +49 (2333) 8305-55

E-Mail: info@ischebeck.de | <http://www.ischebeck.de>